

Gegenmittel: **Natural**

Schädling:

Blattläuse, Spinnmilben und Weisse Fliegen gehören zu den wichtigsten Schädlingen. Sie stechen Pflanzen an und saugen diese aus. Das Wachstum der Pflanze wird gestört bei starkem Befall kann sie gar eingehen.

Anwendung:

Natural wird gespritzt (20 ml pro Lieter Wasser). Anwendung wöchentlich wiederholen. Wirkt nur auf direkt besprühte Schädlinge.

Artikel:

„Natural“ 200 ml (für 10 Liter Spritzbrühe)

Hersteller:

Andermatt Biocontrol AG
Tel. 062 917 50 00



Apfelwickler (Obstmade)



Schaden des Apfelwicklers

Gegenmittel: **Madex 2[®]**

Schädling:

Der Apfelwickler überwintert als Raupe am Stamm. Die Falter fliegen im Mai und beginnen Anfang bis Mitte Juni mit der Eiablage. Nach ca. 2 Wochen schlüpfen die Räumchen, bohren sich in die jungen Früchte ein und fressen sich zum Kerngehäuse durch, wobei als typisches Schadbild ein breiter werdender Frassgang entsteht, der Apfel ist wurmstichig.

Anwendung:

Es sind 2 bis 3 Spritzungen erforderlich. Die erste Behandlung erfolgt vor dem Schlüpfen der Obstmade (Mai/Juni). Der optimale Anwendungszeitpunkt wird jedem Kunden durch Biocontrol kurzfristig per A-Postkarte mitgeteilt.

Artikel:

„Madex“[®] 120 ml für 2 x 10 Liter Spritzbrühe, reicht für 2 bis 3 Behandlungen von ca. 10 Bäumen.

Hersteller: Andermatt Biocontrol AG
Tel. 062 917 50 00



So überwintern die Schorfsporen



Blattschorf



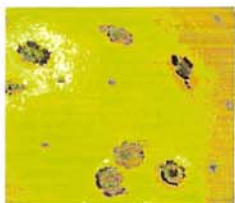
Starker Befall auf Blatt und Frucht



Frühschorf



Spatschorf



Lagerschorf

Gegenmittel: **Myco-San**

Problem:

Mehltau und Schorf sind die wichtigsten Krankheiten beim Kernobst. Der Schorf führt auf den Blättern und Früchten zu den bekannten braunen Flecken. Der Mehltau macht sich durch einen weissen, mehligem Belag auf den Pflanzenteilen bemerkbar.

Anwendung:

Myco-San ist ein natürliches Produkt und wird vorbeugend angewendet. Myco-San muss im Frühjahr, ab Aufbrechen der Knospen, bis in den Sommer in Abständen von 10 bis 14 Tagen, falls möglich, jeweils vor einer Regenperiode, gespritzt werden.

Artikel:

Myco-San: 500g = 50 Liter Spritzbrühe

Hersteller: Andermatt Biocontrol AG
Tel. 062 917 50 00



Wurzelatmen

Legen Sie um den Stamm herum eine Baumscheibe von 80 – 100 cm Durchmesser an, die den Boden lebendig hält und das Mikroklima begünstigt. Zugleich können Stammverletzungen mit dem Rasenmäher vermieden werden. Am besten schälen Sie zunächst den Boden / Rasen im Umkreis des Stammes frei und lockern die Erdschicht vorsichtig mit einer Grabgabel. Dann bedecken Sie die Fläche mit einer Mulchschicht aus kompostähnlichem Material wie Rindenkompost oder gut gelagertem Holzhäcksel mit Kompost vermischt. Durch diese Decke kann nun das Regenwasser gut in den Boden dringen und bei Hitze bleibt die Erde länger feucht. Baumscheiben / Abdeckungen sind jeweils im Frühling und Herbst instand zu stellen.